

Das «richtige» Verkehrskonzept

Murten / Das Initiativbegehren der GLP See für eine autofreie Altstadt (MB vom 16. November 2012) löst auch bei der FDP Murten Reaktionen aus.

Die FDP Murten ist sich bewusst, dass punkto Verkehrskonzept für die Altstadt Murten die Meinungen auseinandergehen, wie sie in einer Mitteilung schreibt. Die FDP Murten hat das Thema Verkehrskonzept vor gut zwei Jahren mit der Motion zum Bau eines Parkhauses Ost neu lanciert. Wie die FDP Murten weiter schreibt, wurde diese Motion leider von den anderen Parteien im Wahlkampffieber abgelehnt. Daraufhin hat die FDP die Einsetzung einer überparteilichen Arbeitsgruppe zum Thema Verkehrsplanung initiiert, welche kurz darauf ins Leben gerufen wurde. Diese Arbeitsgruppe ist aktuell daran, das Verkehrs- und Parkkonzept gesamtheitlich zu analysieren und mögliche mehrheitsfähige Gesamtlösungen auszuarbeiten. Parallel dazu laufen die nötigen Planungsarbeiten im Lead der Planungskommission, welche ebenfalls nach Parteistärken zusammengesetzt ist.

Die FDP Murten empfindet es als «eine parteipolitische Zwängerei», dass nun die GLP, die in beiden Gremien eingebunden ist, ein einzelnes Element aus dieser Gesamtplanung herauspickt und dieses als Initiative lanciert.

Die Partei befürchtet, dass diese Initiative den laufenden politischen Prozess gefährden wird, auch wenn eine verkehrsfreie Altstadt für den einen oder anderen Murtner als sehr attraktiv erscheinen möge.

Die FDP Murten empfiehlt, der parteipolitisch korrekt zusammengesetzten Arbeitsgruppe bzw. den gewählten Vertretern in der Planungskommission die Chance zu geben, ihre begonnenen Arbeiten zu Gunsten eines in sich abgestimmten, gesamtheitlichen und mehrheitsfähigen Verkehrskonzeptes abzuschliessen. ch